

# Inhaltsverzeichnis

## Kurzgliederung

1	Einleitung.....	1
1.1	Einführung in die Thematik .....	1
1.2	Analyseansatz und Gang der Untersuchung.....	4
1.3	Forschungslücke .....	7
2	Die finanzielle Krise der gesetzlichen Rentenversicherung und ihre Reform im Jahre 2001.....	9
2.1	Grundlegende Ziele, Aufgaben und Strukturen der gesetzlichen Rentenversicherung vor der Rentenreform 2001 .....	9
2.1.1	Grundlegende Ziele und Aufgaben der gesetzlichen Rentenversicherung vor der Rentenreform 2001 .....	10
2.1.2	Grundlegende Strukturen der gesetzlichen Rentenversicherung vor der Rentenreform 2001 .....	15
2.2	Die Ursachen der Finanzkrise der gesetzlichen Rentenversicherung und ihre Reform im Jahre 2001 .....	19
2.2.1	Probleme aufgrund der demographischen Entwicklung .....	20
2.2.2	Probleme aufgrund von Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt .....	28
2.2.3	Probleme aufgrund der Übernahme von sozialen Ausgleichsmaßnahmen durch die gesetzliche Rentenversicherung.....	33
2.2.4	Probleme aufgrund der Veränderung der Beitragssätze zur gesetzlichen Krankenversicherung .....	35
2.2.5	Modifikationen im System der gesetzlichen Rentenversicherung durch die Rentenreform 2001 .....	36
2.2.6	Konsequenzen der Rentenreform 2001 für die Ziele, Aufgaben und Strukturen der gesetzlichen Rentenversicherung .....	47
3	Die Leistungsfähigkeit der Zusatzvorsorge in ihrer ursprünglichen Form.....	53
3.1	Die Strukturen und Merkmale der Zusatzvorsorge .....	53
3.1.1	Die Fördervoraussetzungen.....	54
3.1.2	Die staatliche Förderung .....	68
3.1.3	Das Förderverfahren.....	74

3.1.4	Förderschädliche Tatbestände .....	77
3.2	Die Ziele des Gesetzgebers bei der Einführung der Zusatzvorsorge.....	80
3.2.1	Grundsätzliche Erwägungen zur Herleitung der Ziele der Zusatzvorsorge .....	81
3.2.2	Die Ziele der Zusatzvorsorge im Einzelnen .....	85
3.2.3	Abschließende Betrachtung der aus den Gesetzesmaterialien hergeleiteten Ziele .....	103
3.3	Die Erreichbarkeit der mit der Zusatzvorsorge in ihrer ursprünglichen Form verfolgten Ziele.....	105
3.3.1	Die Struktur der volkswirtschaftlichen und rechtswissenschaftlichen Analyse .....	106
3.3.2	Die langfristige Verbesserung der Generationengerechtigkeit .....	108
3.3.3	Lebensstandardsicherung durch die Kombination von gesetzlicher Rentenversicherung und Zusatzvorsorge .....	119
3.3.4	Die Förderung der Breitenwirkung der Zusatzvorsorge .....	216
3.3.5	Die eigenverantwortliche Anlage der Altersspargelder durch die Begünstigten in renditestarken und sicheren Kapitalanlagen bei größtmöglicher Marktneutralität .....	308
3.3.6	Zusammenfassung der nicht oder nicht vollständig verwirklichten Ziele .....	336
3.4	Resümee .....	344
4	Die Leistungsfähigkeit der reformierten Zusatzvorsorge des Jahres 2004 .....	345
4.1	Wichtige Veränderungen durch die Rentenreform 2004 .....	347
4.1.4	Wichtige Veränderungen durch das Alterseinkünftegesetz .....	347
4.1.5	Wichtige Veränderungen durch das Rentenversicherungs- Nachhaltigkeitsgesetz.....	367
4.2	Konsequenzen der Rentenreform 2004 für die mit der Zusatzvorsorge verfolgten Ziele.....	375
4.2.1	Konsequenzen für die langfristige Verbesserung der Generationengerechtigkeit .....	376
4.2.2	Konsequenzen für die Gewährleistung einer Lebensstandardsicherung durch die Kombination von gesetzlicher Rentenversicherung und Zusatzvorsorge .....	379
4.2.3	Konsequenzen für die Erreichung einer größtmöglichen Breitenwirkung der Zusatzvorsorge .....	394

4.2.4	Konsequenzen für die eigenverantwortliche Anlage der Altersspargelder durch die Förderberechtigten in möglichst renditestarken und zudem sicheren Kapitalanlagen bei gleichzeitig größtmöglicher Marktneutralität .....	407
4.3	Resümee .....	409
5	Fazit und Ausblick .....	412